

nicht das wenigste der Förderung dieser  
 die schon Reichsbesörden nicht zum min-  
 desten der Luxuriosität, mit der  
 sehr viele Bibliotheken des In- und  
 Auslands und Archive der Bibliothek-  
 kassen in diesem Jahre nicht so sehr  
 ihre Vorfürze zur Unterstützung überlassen,  
 und der Hilfe vieler sehr gütigen  
 der müssen stehender Männer. Dieser  
 nicht sich noch Herrn Prof. Edward  
Schroeder zu Harburg an, der nicht  
 nicht geringen Teil unserer Blätter-  
 druck mit starker Zingorkommunikat  
 seinen vorzüglichen Rath in gänzlich  
 wissenschaftlichen Angelegenheiten hat. Wenn  
 allen sei für unser dankbar  
 zu sagen.